

ADAC Vorschlag zur Kfz-Steuer naja

Beitrag von „Heinz“ vom 8. März 2007 um 19:07

[Zitat von owolter](#)

hallo Heinz,

dies trifft aber nur auf Nachrüst-DPF zu.

das sind offene systeme. bei denen brennt der ruß nur wieder ab, wenn man durch entsprechende fahrweise (hohe last) die abgastemperatur erhöht. wenn man dies nicht macht, geht der ganze ruß daran vorbei ab durch den auspuff. deshalb auch offenes system.

original DPF filtern 99% ruß aus dem abgas. dort wird die abgastemperatur bei beladenem DPF durch innermotorische maßnahmen (nacheinspritzung) erhöht und der ruß brennt ab. ist das nicht erfolgreich, setzt sich der DPF immer weiter zu und irgendwann bleibt das auto stehen da es nicht mehr "ausatmen" kann.

und direkteinspritzer otto-motoren haben auch ein partikelproblem.

Nach meinem Kenntnisstand (ich kann nur wiedergeben, was die Techniker sagen) kann selbst der beste DPF einige Partikelgrößen (die kleinen !) nur bedingt filtern. Diese kleinen Partikel verstopfen nichts und gelangen ungefiltert in die Umwelt. Je höher der Druck, desto kleinere Partikel fallen an. Diese Kleinstpartikel fallen meines Wissens beim Otto-Motor überhaupt nicht an.

Aber ich lass mich sehr gerne davon überzeugen, dass es anders ist.

Gruß

Heinz